

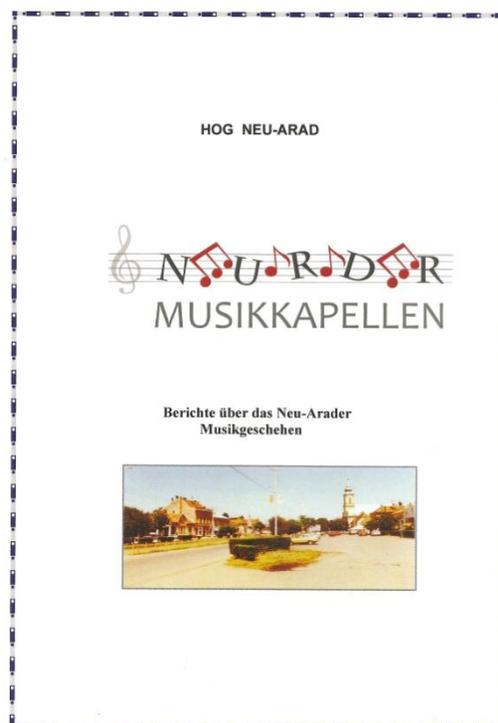
Die Neu-Arader Musikkapellen

Buch der HOG Neu-Adrad von Josef Künstler erschienen

Um das donauschwäbische Kulturgut und ihre Geschichte auch nachfolgenden Generationen zu sichern, recherchierte Josef Künstler fast zwei Jahre lang über die Musikkapellen in seinem Heimatort. Bei dieser Arbeit wurde er beraten und unterstützt von Franz Weininger, ein guter Kenner des Musikgeschehens in Neu-Arad.

Viele Landsleute aus Neu-Arad lieferten ihm dazu Berichte und Bilder. Viele Informationen und Bilder hat er auch selbst noch von seinem Vater Anton Künstler senior, der die Rückseiten der Bilder mit Hinweisen und Datumsangaben versehen hatte. Anton Künstler hat lange Zeit in der Blaskapelle von Neu-Arad mitgespielt und war ihr langjähriger Kassier.

In seinem Vorwort schreibt Josef Künstler, dass die Daten, die er zusammengetragen hat vielleicht nicht ganz vollständig sind und einige Angaben auch nicht genau das richtige Datum beinhalten, aber das lässt sich heute ja leider nicht mehr nachprüfen. Die Arbeit, so glaube ich, hätte unseren Musikforscher, Robert Rohr sehr erfreut und sein gesammeltes Material sicherlich noch bereichert.



Herausgeber des Buches ist die HOG Neu-Arad. Auf 75 DIN A 4 Seiten, die mit über 100 Abbildungen versehen sind, wird über die Anfänge der Musikkapellen bis zum letzten Auftritt der Neu-Adrad Kapelle unter der Leitung seines Bruders, Anton Künstler im Jahre 1991 berichtet, die einzelnen Kapellmeister und Musiker der Kapellen genannt, Notenbeispiele aufgeführt u.s.w. Am Schluss des Buches werden auch die Musiker genannt, die aus Neu-Arad stammen und heute noch in vielen Kapellen in Deutschland mitspielen und Berichte über die großen Musiker aus Neu-Adrad, wie zum Beispiel Franz Watz und Peter Mergel runden das Buch ab.

Eine gelungene Arbeit, so kann man sagen, die Josef Künstler als Nichtmusiker hier vorgelegt hat. Es bliebe zu wünschen, dass auch andere Gemeinden aus dem Banat ihre Musikkultur so gut darstellen würden, um es für die Nachwelt zu sichern. Beim Freundeskreis wird das Buch wohlverdient seinen Platz in der Noten- und CD Sammlung im Dokumentationszentrum der Banater Schwaben in Ulm finden.

Das Buch kann zum Preis von 12,00 € zuzüglich Versandkosten (in Deutschland 1,30 €) bei Josef Künstler, Kullenbergstraße 38 b in 70195 Stuttgart, Tel. 0 7 11 / 22 62 46 3 oder unter der E-Mail Adresse hog-neuarad@online.de bestellt werden.

S. H. Pollmann
Freundeskreis Donauschwäbische Blasmusik e.V.

Artikel aus der Banater Post 10.12.2011